© Ferdinand Neumüller

Volksbank Klagenfurt

Pernhartgasse 7
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR
FREDIANI ARCHITEKTUR

BAUHERRSCHAFT
VB Immobilien Verwaltungs- und Vermittlungs Gmbh

TRAGWERKSPLANUNG
Herbert Wolfesberger

FERTIGSTELLUNG
2009

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSDATUM
16. Februar 2012

Das Gebäude, in dem heute das neue Verwaltungs- und Kundenzentrum der Volksbank untergebracht ist, befindet sich im Zentrum der Stadt Klagenfurt. Seine Ursprünge reichen bis in die Mitte des 17. Jhdt zurück, als die Grafen Khevenhüller in der Nähe der alten Stadtmauer ein erstes Gebäude als „städtisches Lusthaus“ errichteten. Ab dem Ende des 18. Jahrhundert wurde das Gebäude als K.u.K. Hauptzollamt genutzt und in den Jahren 1888/89 zum zentralen Postamtsgebäude umgebaut. Die bedeutendste Veränderung erfuhr der Komplex 1930/31 mit Erweiterungen, die vom Wiener Architekten Leopold Hoheissl geplant wurden, Leiter der Planungsabteilung der Post- und Telegraphengebäudeverwaltung und Schüler von Otto Wagner. Die aus den unterschiedlichen Bauepochen stammenden Gebäudeteile erhielten dabei eine einheitliche Fassadengestaltung, die für diese Zeit charakteristisch war. Der Vorbau in der Dr.-Hermann-Gasse wurde mit reichen plastischen Details versehen und mit der Nord- und Ostfassaden 1993 unter Denkmalschutz gestellt.

Der strengen Fassade zur Pernhartgasse wird ein Bügel aus Stahl und Glas vorgestellt, der den neuen Eingang des Gebäudes kennzeichnet. Alle Einbauten und Zwischenwände der Nachkriegszeit wurden entfernt, die alte Bausubstanz herausgeschält. So konnte während der Abbrucharbeiten unerwartet ein Ziegelgewölbe im Obergeschoss freigelegt werden.
Durch die große Baukörpertiefe war das Gebäude ursprünglich innen nur schlecht belichtet. Daher wurde an der Innenhoffassade ein Schnitt über die gesamte Gebäudehöhe ausgeführt, um so das Tageslicht direkt in das Gebäude zu bringen. Das hat dazu geführt, dass die Positionierung und der Verlauf der Stiege entsprechend geändert werden musste. Die Stahltreppe als Haupterschließung verläuft nun parallel zur Eingangsfassade und öffnet sich zu einem freien Raum, in welchem die weißen, kugelförmigen Leuchten skulpturhaft angeordnet sind.
Flexible Trennwände in den oberen Stockwerken mit ihrem Zick-Zack-Verlauf unterbrechen die Gleichförmigkeit des ursprünglich verhandenen Ganges und schaffen dadurch kleine und größere Kommunikationsflächen in einer abwechslungsreich gestalteten Mittelzone. Diese Trennwände sind von den Wänden des historischen Gebäudes durch schmale Fixverglasungen getrennt, diese

© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

durchlaufende Fuge lässt eine durchgängige Sichtachse an den Außenwänden zu. Der Vorplatz außen wurde neu gepflastert und bietet nun Platz zum Verweilen im Außenraum. Text: Architekten

DATENBLATT

Architektur: FREDIANI ARCHITEKTUR (Barbara Frediani-Gasser)
Bauherrschaft: VB Immobilien Verwaltungs- und Vermittlungs Gmbh
Tragwerksplanung: Herbert Wolfesberger
Fotografie: Ferdinand Neumüller

HKLS: Zentner & Partner GmbH
Elektro: IB Rodler KEG
BauKG: E. Sabitzer
Lichtplanung: Egger Licht

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Sanierung
Funktion: Banken und Börse

Planung: 03/2008 - 02/2009
Ausführung: 03/2009 - 12/2009

Grundstücksfläche: 1.850 m²
Bruttogeschossfläche: 4.250 m²
Nutzfläche: 3.020 m²
Bebaute Fläche: 1.210 m²
Umbauter Raum: 14.200 m³
Baukosten: 7,5 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Restaurierung eines denkmalgeschützten Gebäudes

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Mischbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Breitenhuber Bauunternehmen GmbH

© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

Glasbau: Metallbau Wilhelmer

PUBLIKATIONEN

Gianluca Frediani, „Lavori in corpore vivi“, PROGETTO, 40/2014, S. 34-49.
Marco Cante, „Architettura con figure“, ANIAI, 2-3/2013, S. 50-61.
Andreas Sicklinger (Hrsg.), „Collimazioni / Collimations“, Libria, Melfi, 2011.

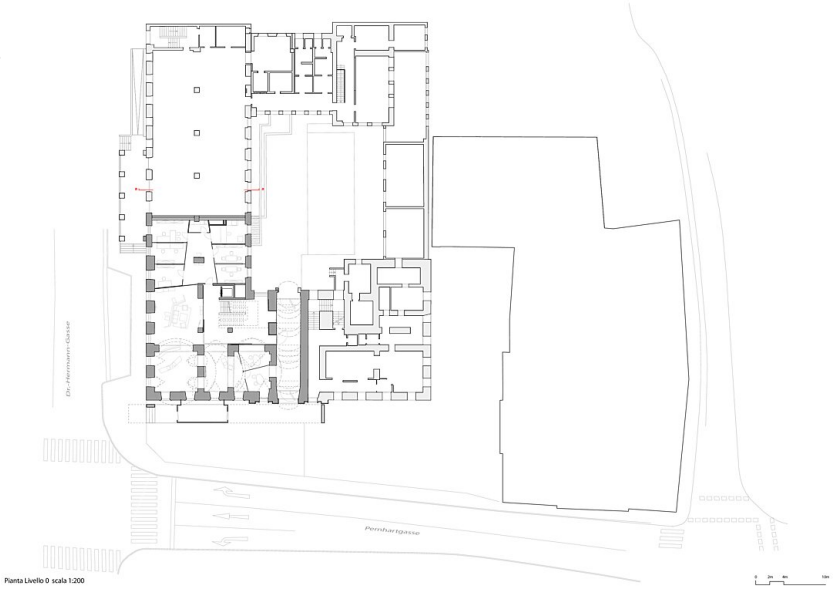
© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

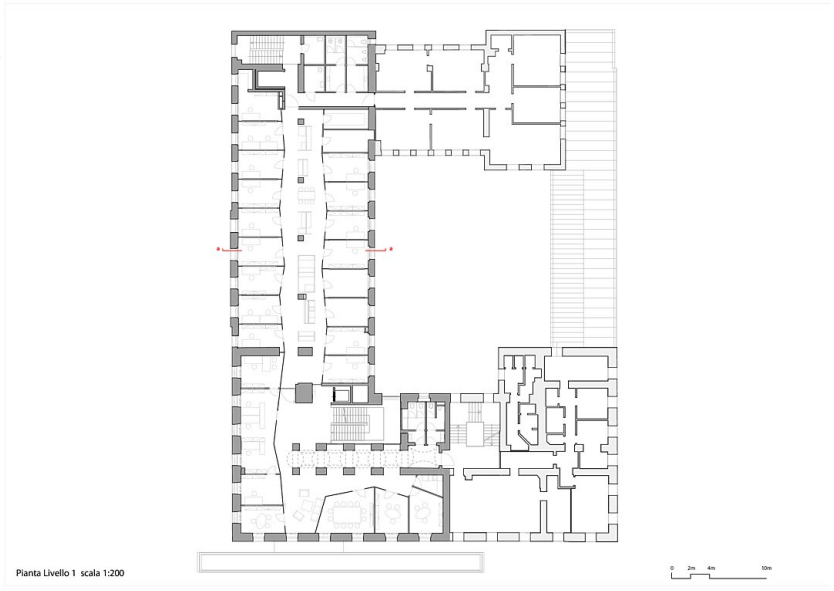
© Ferdinand Neumüller

© Ferdinand Neumüller

Volksbank Klagenfurt



Grundriss EG



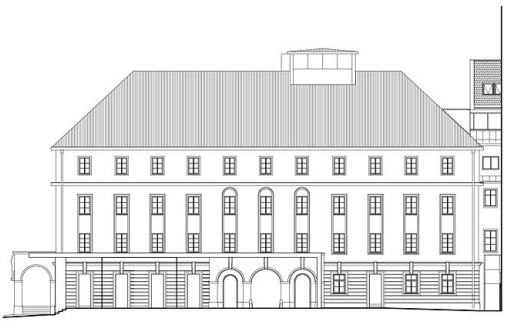
Grundriss OG1

Grundriss OG2

Volksbank Klagenfurt

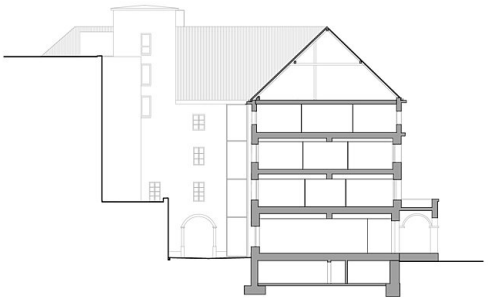
Grundriss OG3

Ansicht Ost



Ansicht Nord

Volksbank Klagenfurt



Sezione a-a scala 1:200

0 2m 4m 10m

Schnitt AA